Bezirksliga Unterfranken

TSV Karlstadt – TuS Aschaffenb./Damm 74:68 (43:33)

Trotz des Heimvorteils war es das erwartet schwere Match für Meister Karlstadt. Die Gäste machten den frühen 20:12-Vorsprung (10.) des TSV ebenso wieder wett wie den 33:43-Rückstand zur Pause. Drei Minuten vor Schluss stand das Spiel bei einer 66:65-Führung für Damm auf des Messers Schneide. Dann erlangte nach vielen vergeblichen Versuchen ausgerechnet der einzige erfolgreiche Dreier des TSV durch André Maier zum 68:66 entscheidende Bedeutung. „Wir hatten die Aschaffenburger Center gut unter Kontrolle“, sah TSV-Coach Sebastian Kunz in der starken Leistung unter dem Korb den Schlüssel zum Sieg.

Beste Werfer: Maier 21 (1), Brzoska 18, Salm 15, Wendel 12 für Karlstadt; Cekic 19, Henkel 14, Sanderson 14 für Damm.

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)